



# Fischereigenossenschaft Mittlerer Regen



# Fischereigenossenschaft Mittlerer Regen

Nittenau

Satzung

Roding

Vorstand

Mitglieder

Mitgliederversammlung

Tätigkeiten

Fischwasserstrecke

17.02.2008

Werner Trauner

1





# Fischereigenossenschaft Mittlerer Regen



## Agenda

- Satzung
- Vorstand
- Mitglieder
- Mitgliederversammlung
- Tätigkeiten
- Fischwasser
- Einnahmen/ Ausgaben





# Fischereigenossenschaft Mittlerer Regen



## Satzung (Auszüge)

### Satzung der Fischereigenossenschaft "*Mittlerer Regen*"

Die jeweiligen Fischereiberechtigten des mittleren Regen in den Landkreisen Cham und Schwandorf schließen sich gem. Artikel 38 des Bayer. Fischereigesetzes vom 15.08.1908 zu einer freiwilligen Genossenschaft zusammen, deren Rechtsverhältnisse in der nachstehenden durch das Landratsamt Cham mit Verfügung vom 12.11.1957 genehmigten Satzung geregelt sind:

Zweck der Genossenschaft ist:

- 1.) Maßnahmen zum Schutz und zur Hebung des Fischbestandes zu treffen.
  
- 2.) Die fischereilichen Interessen der Mitglieder zu heben und zu fördern.





# Fischereigenossenschaft Mittlerer Regen



## Satzung (Auszüge)

### ORGANE

Zur Leitung der Genossenschaft wird jeweils auf die Dauer von drei Jahren durch die Genossenschaftsversammlung ein Vorstand gewählt, welcher sich wie folgt zusammensetzt:

- 1.) aus dem VORSITZENDEN
- 2.) aus einem STELLVERTRETER
- 3.) aus einem GESCHÄFTSFÜHRER, der zugleich die Funktion des SCHRIFTFÜHRERS und KASSENWARTES ZU erfüllen hat
- 4.) aus drei (3) BEISITZERN.





# Fischereigenossenschaft Mittlerer Regen Satzung (Auszüge)



## DER VORSTAND

Der Vorsitzende, sein Stellvertreter, der Geschäftsführer und die 3 Beisitzer werden von der Mitgliederversammlung mit einfacher Stimmenmehrheit gewählt. ...

In den Sitzungen des Vorstandes ist über die Angelegenheiten insbesondere auch über die Verwendung der von der Genossenschaftsversammlung bewilligten oder sonst zur Verfügung stehenden Mittel, über die notwendigen Besetzungen der Fischwasserstrecke und über die wirtschaftlichen Fragen Beschluß zu fassen.





# Fischereigenossenschaft Mittlerer Regen



NB: Von der Hauptversammlung am 16.10.1957 in Roding  
beschlossen.

Am 12.11.1957 vom Landratsamt Roding genehmigt.

Geändert durch die Mitgliederversammlung der  
Fischereigenossenschaft "Mittlerer Regen" am 24.  
JANUAR 1989.

Genehmigung der Änderung durch das Landratsamt Cham am  
10.2.1989.

Geändert durch die Mitgliederversammlung der  
Fischereigenossenschaft "Mittlerer Regen" vom  
4.12.1991.

Genehmigt der Änderung durch das Landratsamt Cham  
am 16.01.1992



8490 Cham, 16.01.1992  
LANDRATSAMT CHAM

i.A.

Spindler

18.02.2008

Werner Trauner





# Fischereigenossenschaft Mittlerer Regen



## Der Vorstand

1. Vorsitzender: Josef Jakob  
2. Vorsitzender: Alois Neft  
Geschäftsführer: Werner Trauner  
Beisitzer:  
Rupert Denk  
Martin Feldmeier  
Andreas Rippel





# Fischereigenossenschaft Mittlerer Regen



## Mitglieder

Name	Straße	Wohnort	Fläche (ha)
Andereas Eger	Obermainsbach 9	93149 Nittenau	13
Ernst Wild	Adam-Wild-Str. 2	93437 Furth im Wald	12
FV Nittenau	Gartenweg 20	93149 Nittenau	22
FV Nürnberg	Ilzstr. 9A	90451 Nürnberg	25
Georg Eckmann	Zum Fischerhaus 6	93194 Walderbach	23
Georg Wankel	Treidling 1	93149 Nittenau	2
Josef Jakob	Hauptstraße 10	93149 Nittenau	20
Lorenz Posl	Tiefenbach 4	93149 Nittenau	6
Lorenz Rösl	Eustachius-Kugler-Str. 2	93189 Reichenbach	10
Martin Feldmeier	Bodenstein 15	93149 Nittenau	1,5
Michael Rückerl	Am Prälatengarten 4	93194 Walderbach	20
Peter Blenk	Walderbacher Str. 51	93149 Nittenau	13
Rupert Denk	Tiefenbach 2	93149 Nittenau	6
Alois Neft	Gartenweg 20	93149 Nittenau	0
Johann Wittmann	Marienthal 7	93128 Regenstauf	0
Max Loy	Kolpingsiedlung 41	93149 Nittenau	0
			<b>173,5</b>





# Fischereigenossenschaft Mittlerer Regen



## Einladung:

zur Mitgliederversammlung 2009 der Fischereigenossenschaft „MITTLERER REGEN“

am Freitag, den 16.10.2009, um 19.00 Uhr

im Brauereigasthof Jakob in Nittenau, Hauptstraße 10

### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Niederschrift zur letzten Jahresversammlung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Besatzeinkauf 2011
7. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Um eine vollständige Teilnahme aller Mitglieder wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Fischereigenossenschaft „Mittlerer Regen“

gez. Josef Jakob, 1. Vorsitzender

W. Trauner, Geschäftsführer



## Mitgliederversammlung

Bericht des Vorsitzenden:

In Zusammenarbeit mit Hr. Dr. Ring wurden im Jahr 2008 fischereifachlich begründete Maßnahmevorschläge für den Bewirtschaftungsplan zur Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) für den Regen bei Nittenau erstellt. Anregungen für bauliche Verbesserungen wurden für folgende Örtlichkeiten dargestellt: „Buign“, Mündungsbereich des Odischbaches, „Schlachtspitze“, „Flinsuis“. Diese Vorschläge wurden an das Wasserwirtschaftsamt weitergeleitet, welches nun „grünes Licht“ gab, die Maßnahmen werden demnächst umgesetzt.

Als nächsten Punkt berichtete Herr Jakob über die Schadstoffbelastungen mit Hexachlorbezol (HBC) und Polychlorierten Biphenylen (PCB) in Donaufischen, insbesondere in Aalen. Die Belastung ist so hoch, dass von der EG für die gefangenen Fische ein Verkehrsverbot ausgesprochen wurde, d. h., die Fische dürfen weder in der Öffentlichkeit noch privat zum Verzehr angeboten werden.

Als nächsten Punkt erwähnte Herr Jakob, dass der Aal zum Fisch des Jahres 2009 ernannt wurde. Er verlas ein Schreiben des Landesfischereiverbandes, in dem auf den starken Bestandsrückgang im gesamten Europäischen Verbreitungsgebiet hingewiesen wurde. Zahlreiche Gründe für den Rückgang wurden in dem Bericht erwähnt:

- Die Verbauung der Gewässer als oftmals unüberwindbar Barriere auf

Zum Schluss seiner Ausführungen erwähnte Herr Jakob, dass bei der Wasserrahmenrichtlinie nun die letzte öffentliche Anhörungsphase begonnen hat und verteilte Kopien eines Berichtes an die Mitglieder. In diesem Bericht

### Sonstiges, Wünsche und Anträge

Herr Trauner machte den Vorschlag, ein dünneres Papier und ein kleineres Format für unsere Jahreskonten zu verwenden. Das dicke Papier nehme ein großes Volumen zur Aufbewahrung ein, sei Verwendung unglücklich und teuer. Jakob's Antrag zur Verwendung eines günstigeren Formates wurde ohne Einwände zugestimmt.

18.02.2008

Werner Trauner

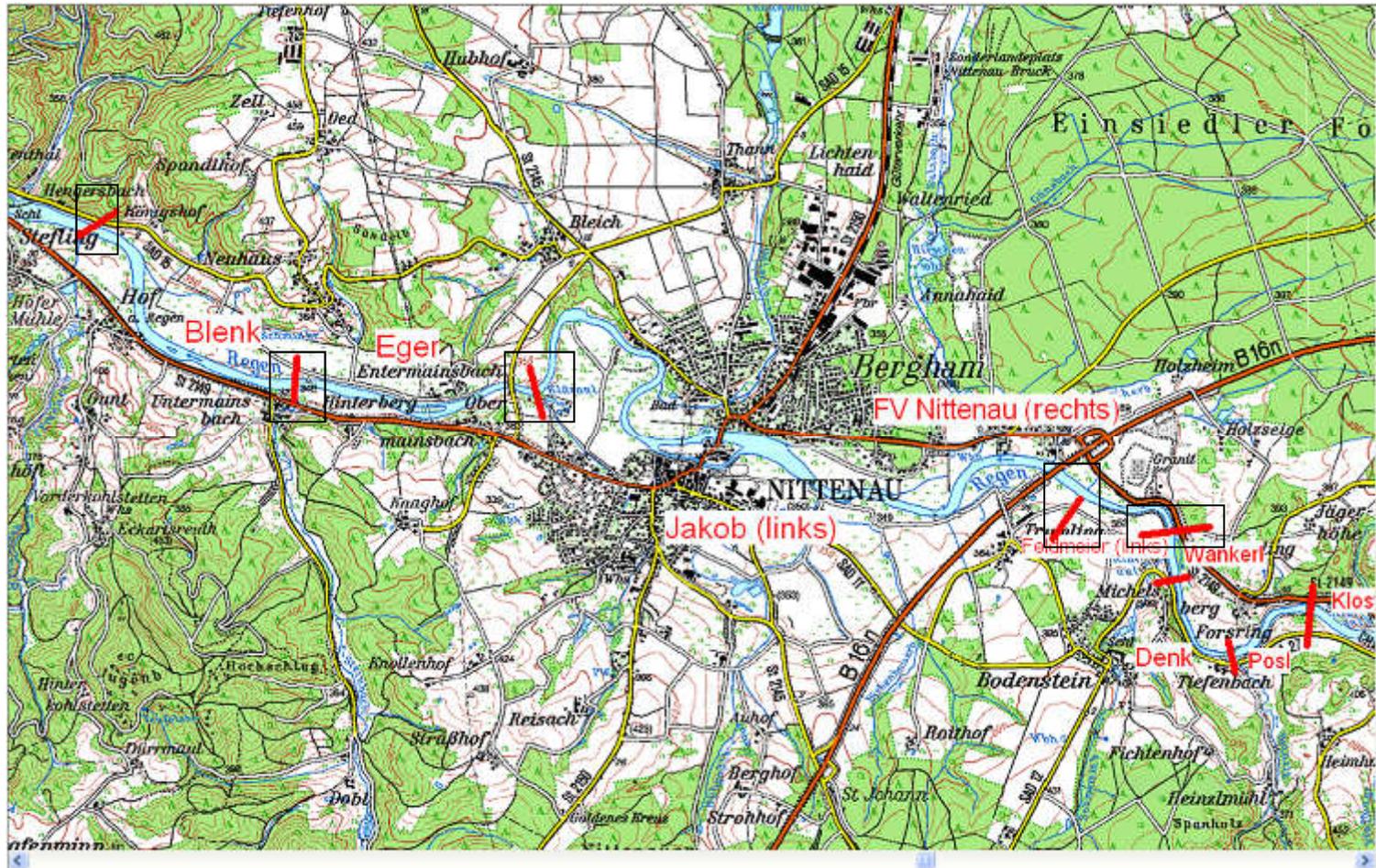




# Fischereigenossenschaft Mittlerer Regen



Fischwasserstrecke: ca. 25 km / 173,5 ha

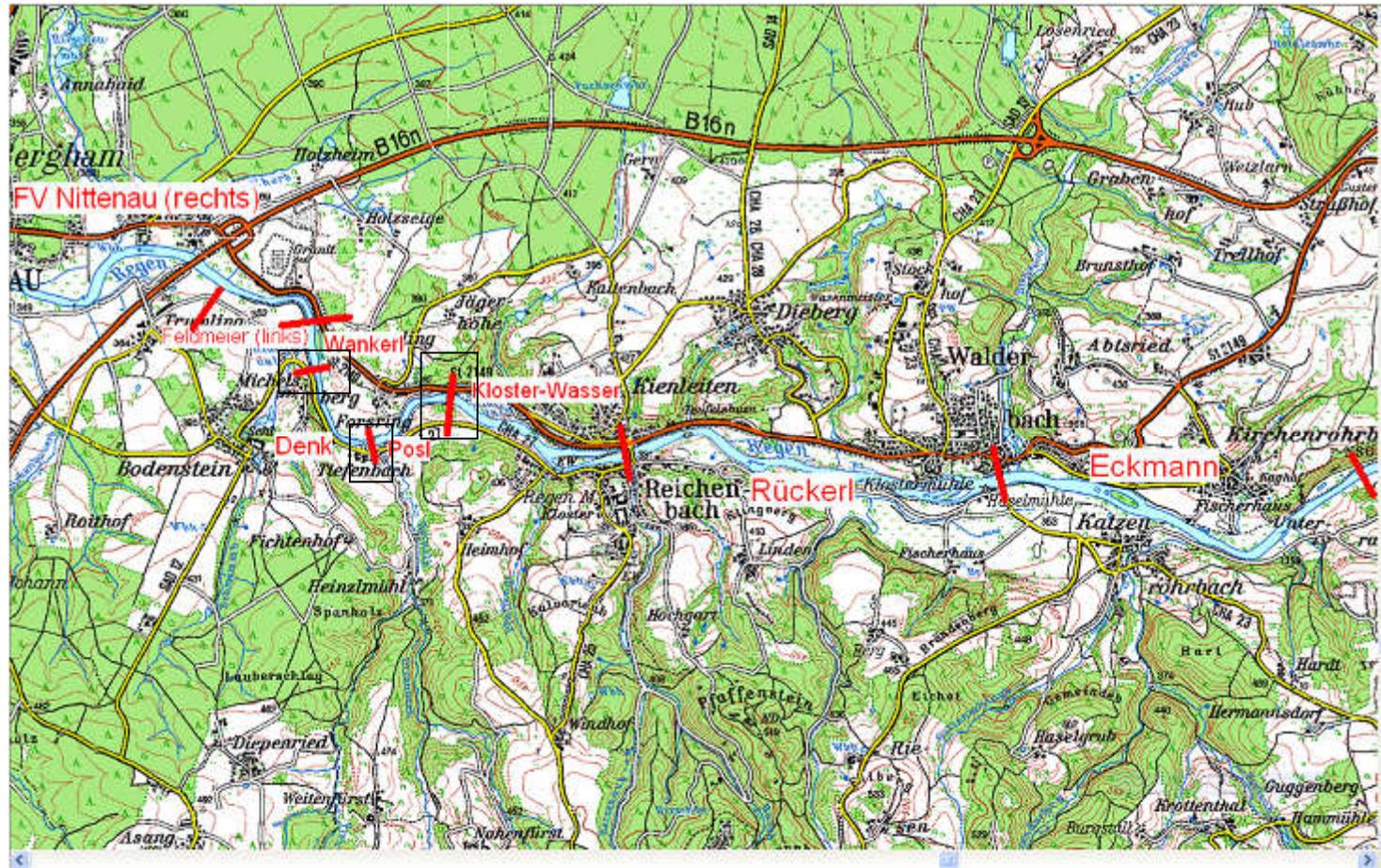




# Fischereigenossenschaft Mittlerer Regen



Fischwasserstrecke: ca. 25 km / 173,5 ha

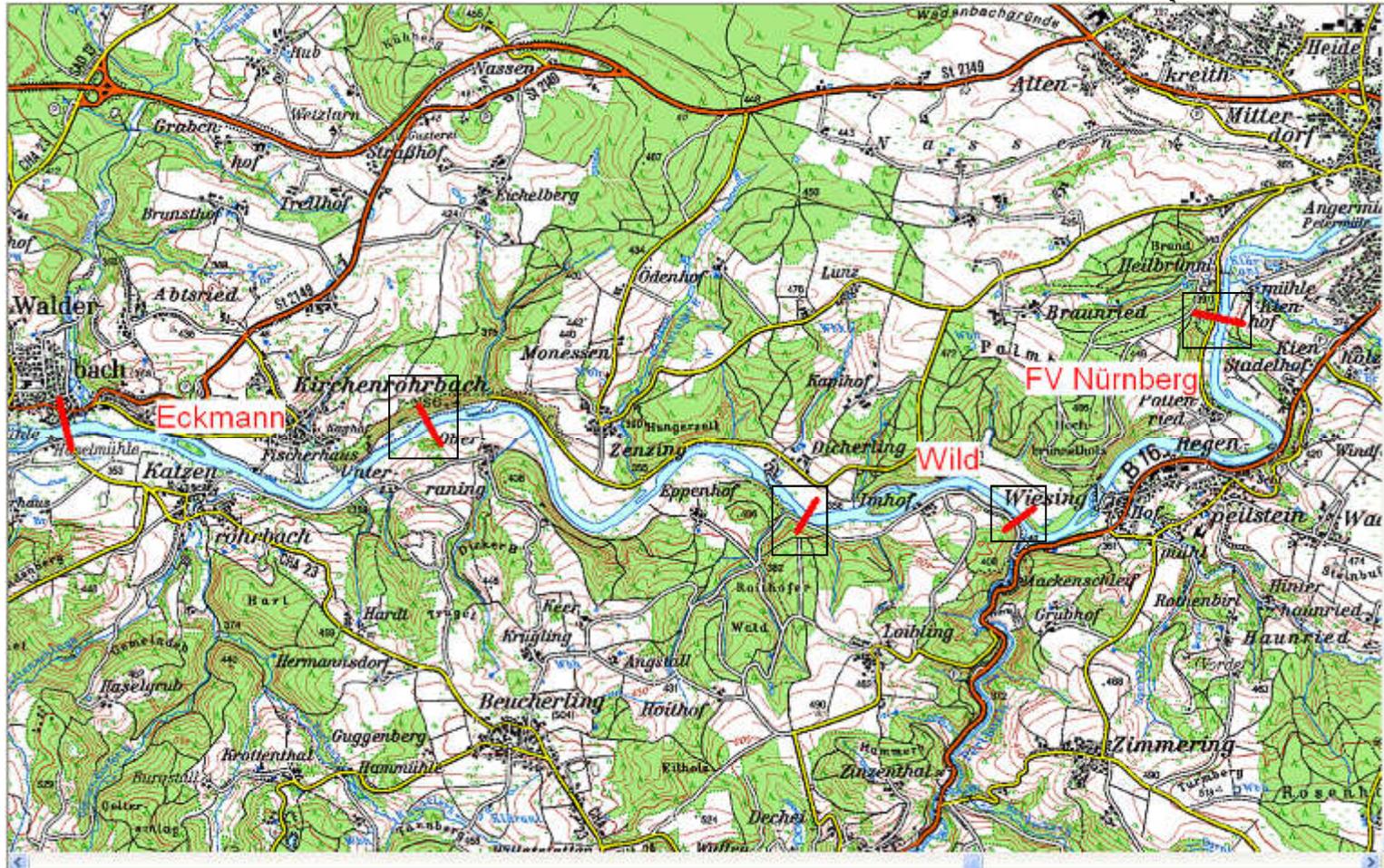




# Fischereigenossenschaft Mittlerer Regen



Fischwasserstrecke: ca. 25 km / 173,5 ha





# Fischereigenossenschaft Mittlerer Regen



# Fischereigenossenschaft Mittlerer Regen

Nittenau

Roding

Vielen Dank

18.02.2008

Werner Trauner

13

